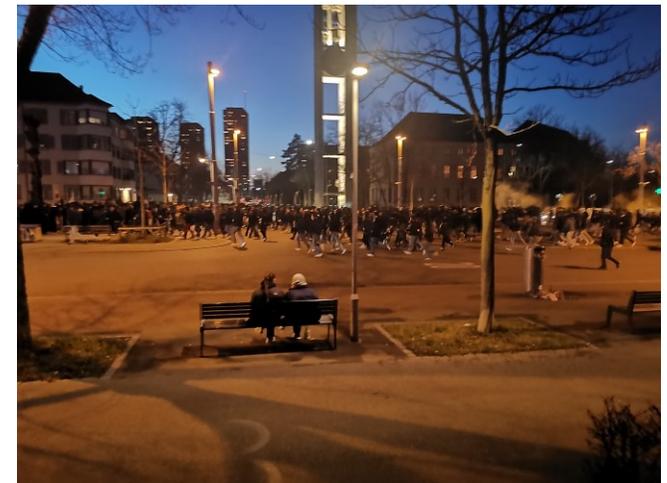




Vernetzungsveranstaltung 14.11.2023

Herzlich Willkommen
bei Musikwerkstatt **GALOTTI**



Traktanden

1. Begrüssung
2. Vorstellungsrunde
3. Projekte – Präsentationen
 - 3.1 Seebahnhöfe
 - 3.2 Neubau Wache West & Stadtarchiv
 - 3.3 Agus / Association of Ghana Unions in Switzerland Association of
4. Stand Arbeiten Webseite mit Quartieragenda Kreis 4
5. Quartierthemen & Anliegen
 - 5.1 Kasernenfreiraum Echogruppe
 - 5.2 Neue K+A Anlaufstelle Kaserne
 - 5.3 Poststelle Gartmann Bürobedarf Papeterie «Schliessung per 31.12.2023»
 - 5.4 Veranstaltungen des Quartiervereins 2024
6. Varia
 - 6.1 Termin Vernetzungsveranstaltung

1. Begrüssung
2. Vorstellungsrunde

3. Projekte & Präsentationen

3.1 Projekt Seebahnhöfe

3.2 Neubau Wache West und Stadtarchiv

Dr. Felix Bosshard - Vizepräsident

3.3 AGUS - Association of Ghana Unions in Switzerland

Grüezi Vereine im Kreis 4

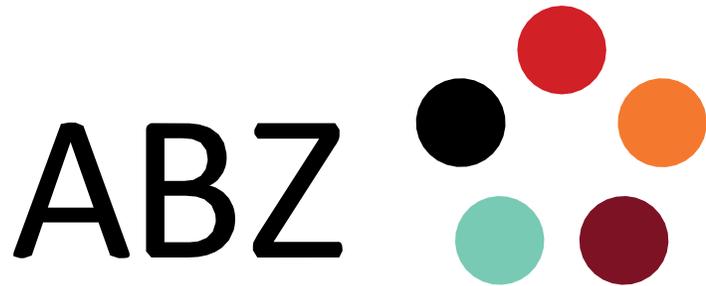


Claudia Vontobel, BEP | Noemi Ott, ABZ | Rolf-Werner Wirtz, BEP

14.11.23

Die Seebahn-Höfe sind ein grosses genossenschaftliches Bauprojekt an der Seebahnstrasse. Es geht um die beiden Hofrand-Siedlungen zwischen Lochergut und Erismannhof.

Wer steht dahinter?



Dahinter stehen zwei alte, aber muntere Wohnbaugenossenschaften:

ABZ, mit über 5000 Wohnungen grösste WBG der Schweiz, bietet heute 12'500 Menschen in Stadt und Grossraum Zürich ein Zuhause
Gegründet 1916 aus der Arbeiterbewegung

BEP gehört mit über 1800 Wohnungen zu den grossen WBG im Raum Zürich
1910 als Eisenbahner-Genossenschaft gegründet

Beides sind Mitglieder-Genossenschaften, d.h. die Bewohner:innen haben Mitwirkungsmöglichkeiten, z.B. an der GV, aber auch in den Siedlungen. Beide WBG wollen wachsen, mehr Menschen gemeinnützigen, spekulationsfreien Wohnraum zur Verfügung stellen. Beide wollen mit ihrem Wohnraum ein breites Publikum ansprechen, d.h. verschiedene Haushaltformen für verschiedene Lebensphasen

Siedlungen Kanzlei und Seebahn



ABZ-Siedlung Kanzlei

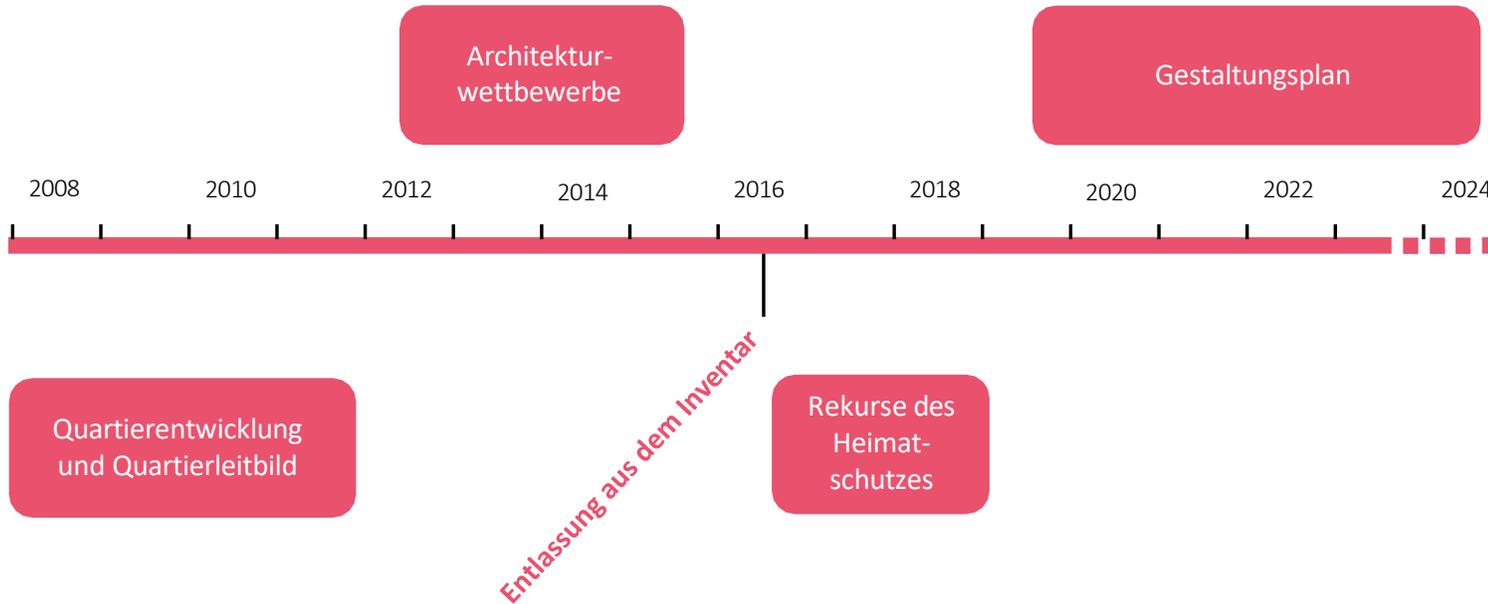
1930 gebaut, 156 Wohnungen, Gemeinschaftsraum und Gewerberäume, letztmals 1975 erneuert

Die in der Siedlung wohnenden ABZ-Mitglieder wie auch die befristeten Mieter:innen wissen, dass die Siedlung abgebrochen wird.

BEP-Siedlung Seebahn

1929/1930 gebaut, 113 Wohnungen, letztmals in den 70er Jahren erneuert
Die BEP vermietet die Siedlung gesamthaft der Organisation JUWO, dem Jugendwohnnetz. Auch diese Bewohner:innen wissen, dass ihre Bleibe befristet ist.

Was für eine Geschichte!



Ausgangspunkt waren die Analysen von ABZ und BEP, dass diese Gebäude nur mit unverhältnismässen Kosten erneuert werden könnten und trotzdem ihre strukturellen Defizite z.T. beibehalten. Sie können auch nicht erweitert oder aufgestockt werden.

Deshalb entschieden sie sich hier für Ersatzneubauten.

Der Stadtrat folgte diesen Argumenten und entliess die Bauten aus dem Inventar der Denkmalpflege – verbunden mit hohen städtebaulichen, sozialen und ökologischen Auflagen.

Erst nach den Rekursen des Heimatschutzes konnten sich die Bauträger der kniffligen Aufgabe widmen, einen privaten Gestaltungsplan zu erarbeiten.

Wo stehen wir heute?



- Gestaltungsplan wird bereinigt
- Stadtparlament am Zug
- Bauprojekte in Planung

Was regelt ein privater Gestaltungsplan?

- Dimensionen der Gebäude, Qualität von Städtebau und Architektur
- Erdgeschossnutzungen
- Anteil subventionierte Wohnungen
- Genossenschaftliche Kostenmiete

Aktueller Stand Nov. 2023

- Gestaltungsplan war bei Stadt, Kanton und Bevölkerung in Prüfung
- In Bereinigung zwischen Stadt und Genossenschaften
- Vorbereitung des Stadtrat-Beschlusses
- Anschliessend berät der Gemeinderat darüber

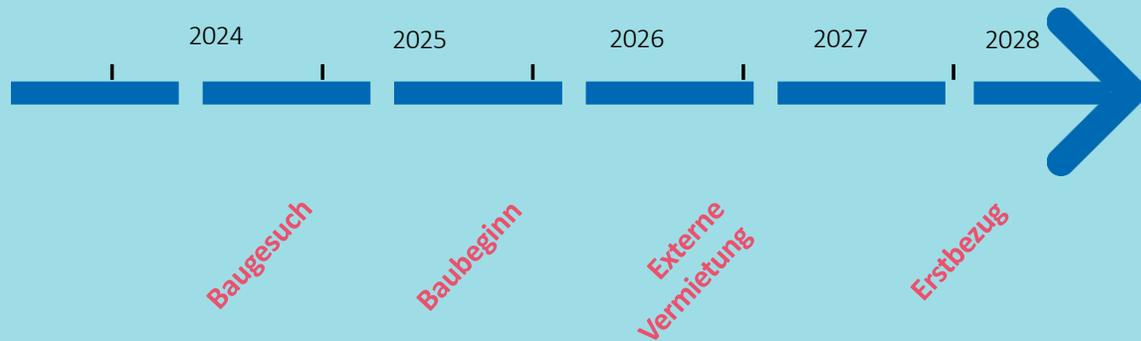
Chancen für das Quartier



- Mehr erschwinglicher, genossenschaftlicher Wohnraum für 1000 statt 500 Bewohner:innen
- Jede fünfte Wohnung wird von der Stadt verbilligt
- Vielfältigeres Wohnungsangebot, barrierefrei
- Mehr Grün dank alten Bäumen, begrünten Dächern, Fassaden und Vorgärten, daher weniger Hitze im Sommer.

- Belebung dank Gewerbe und öffentl. Nutzungen im Erdgeschoss, z.B. Quartiercafé
- Zusätzliche Räume verfügbar (Gemeinschaftsräume der Siedlungen)
- Fairer Umgang mit Bewohner:innen, Ersatz-Wohnangebote für Mitglieder
- Öffentlich zugängliche Höfe mit Wegnetz

Ausblick



Prognosen wie immer ohne Gewähr:

- Gestaltungsplan-Verfahren kann sich weiter in die Länge ziehen
- Baubewilligungsverfahren kann Verzögerungen erleiden

Ihre Fragen...

... beantworten wir gerne jetzt oder beim Apéro.

... weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf www.seebahnhoefe.ch

3. Projekte - Präsentationen

3.1 Projekt Seebahnhöfe

3.2 Neubau Wache West und Stadtarchiv

Dr. Felix Bosshard - Vizepräsident

3.3 AGUS - Association of Ghana Unions in Switzerland



Neubau Wache West und Stadtarchiv

Quartierinformation zum Wettbewerbsergebnis
Zürich, 5. September 2023
Ausstellungsraum Pavillon Werd

Agenda

Begrüssung

Jeremy Hoskyn, Juryvorsitz

Bedeutung Bauvorhaben fürs Quartier

Felix Bosshard, Vizepräsident Quartierverein Aussersihl

Standortstrategie Schutz & Rettung Zürich

Hanspeter Fehr, Direktor Schutz & Rettung Zürich

Stadtarchiv

Andrea Wild, Direktorin Stadtarchiv

Präsentation Siegerprojekt Architekturwettbewerb

Jeremy Hoskyn, Juryvorsitz

Bauvorhaben fürs Quartier

Felix Bosshard, Vizepräsident Quartierverein Aussersihl

Standortstrategie Schutz & Rettung Zürich

Hanspeter Fehr, SRZ

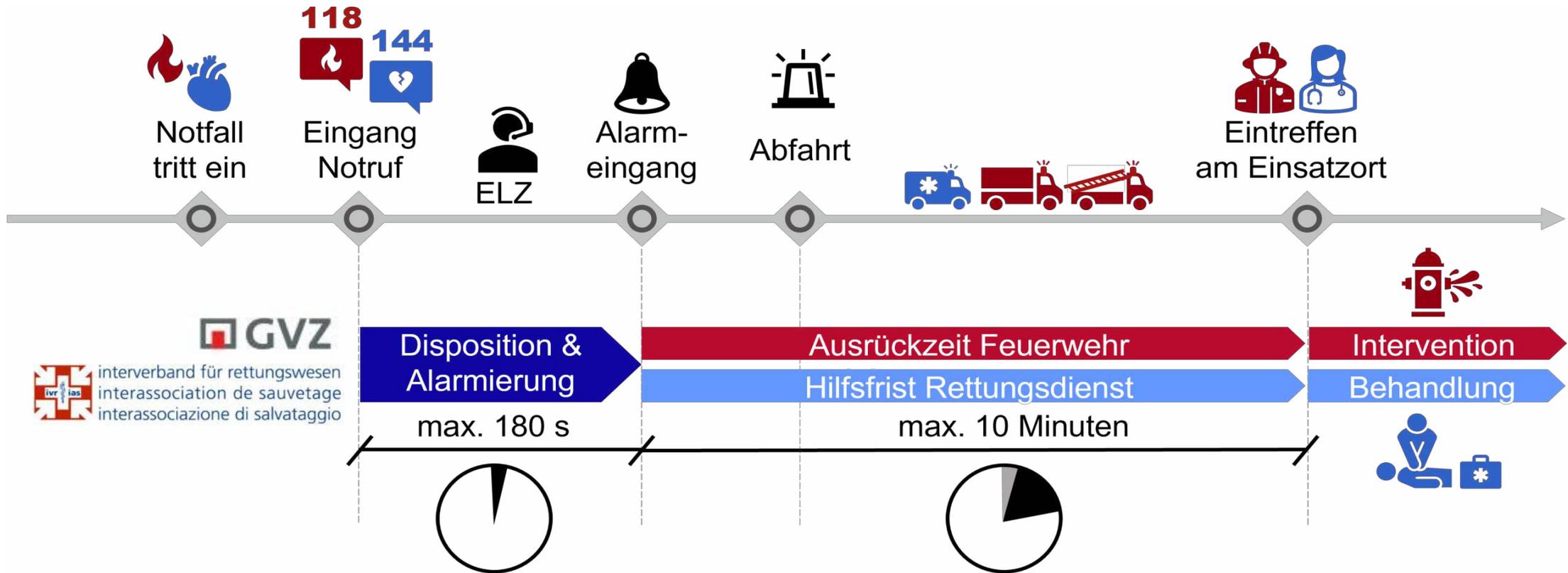
Auftrag von Schutz & Rettung Zürich

«Wir schützen und retten Menschen,
Tiere, Sachwerte und die Umwelt – rund
um die Uhr.»



Im Notfall zählt jede Minute!

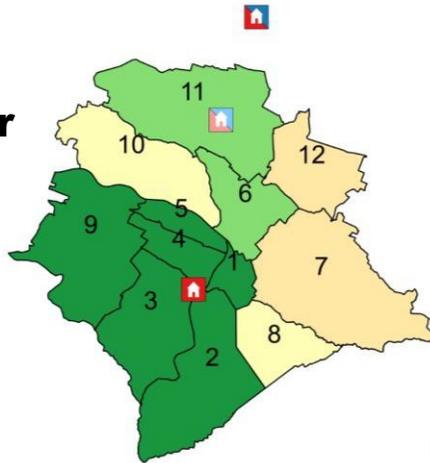
Hilfe soll deshalb innert 10 Minuten ab Alarmeingang vor Ort sein.



Standortstrategie Schutz & Rettung

Dank dezentralen & gemeinsamen Wachen künftig überall rasch vor Ort.

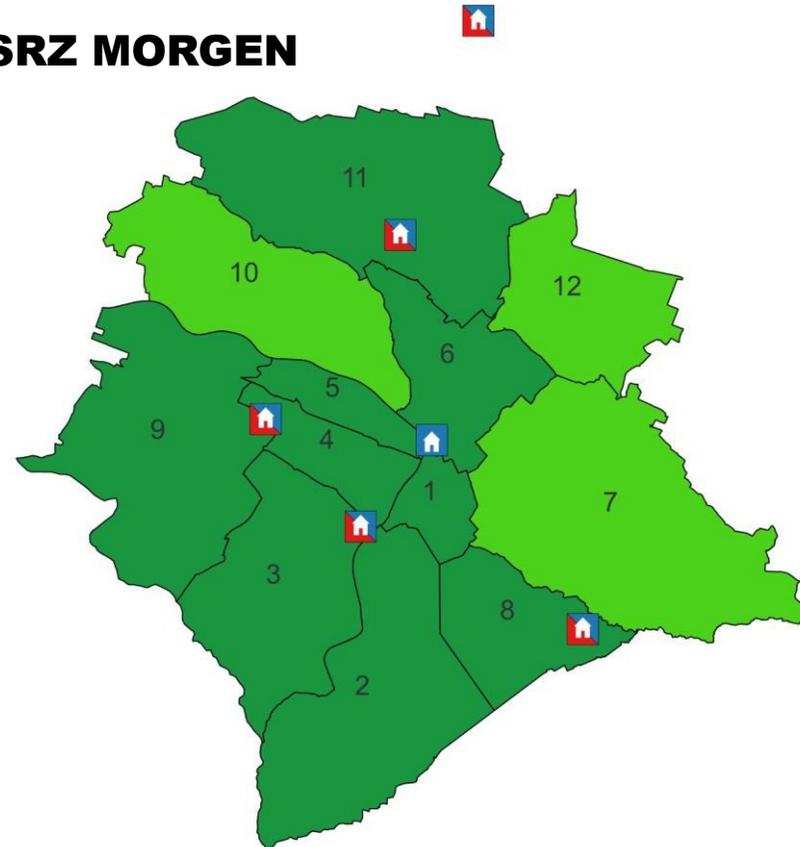
**Feuerwehr
2022**



**Rettungs-
dienst
2022**



SRZ MORGEN



Einhaltung Zeitvorgabe

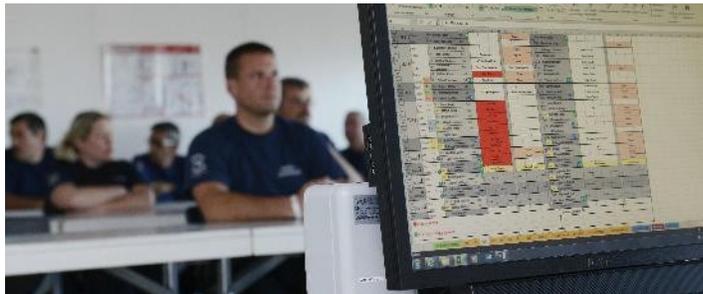
- 50-60%
- 60-70%
- 70-80%
- 80-90%
- >90%

Standorte SRZ

- 24h-Interimswache FW und RD
- Tageswache RD
- Wache Feuerwehr (FW), 24h
- Wache FW und RD, 24h
- Wache Rettungsdienst (RD), 24h

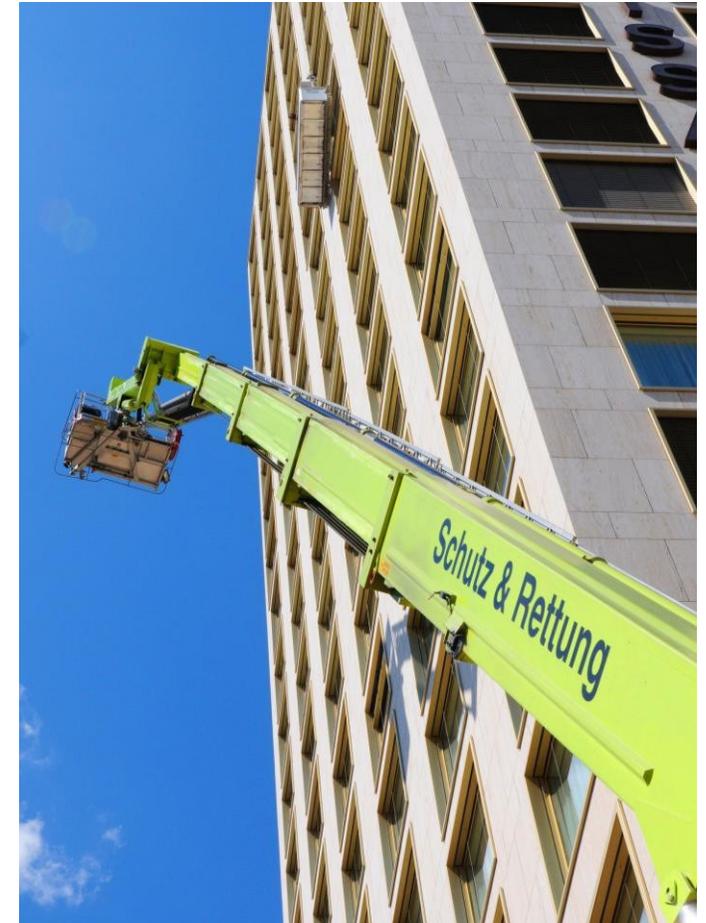
Geforderte Leistung Projekt Wache West

24 h x 7 Tage jederzeit einsatzfähig mit Rettungsdienst und Feuerwehr



Geforderte Leistung Projekt Wache West

- Erdgeschossflächen für Einsatzfahrzeuge für rasche, sichere Ausfahrt
- Standort für Spezialfahrzeuge (Hubrettungsfahrzeug und Tunnellüfter)
- Optimale Raumanordnung für effiziente Betriebsabläufe
- Zonenbildung «sauber – schmutzig» im Gebäude
- «Geschlossenes» Areal (Unfallgefahr)



Stadtarchiv

Andrea Wild, Stadtarchiv

Endarchiv der Stadtverwaltung

Langfristige Rechtssicherheit und Zugang zu Quellenmaterial



Stadtarchiv

Langfristige Sicherung und Zugänglichkeit

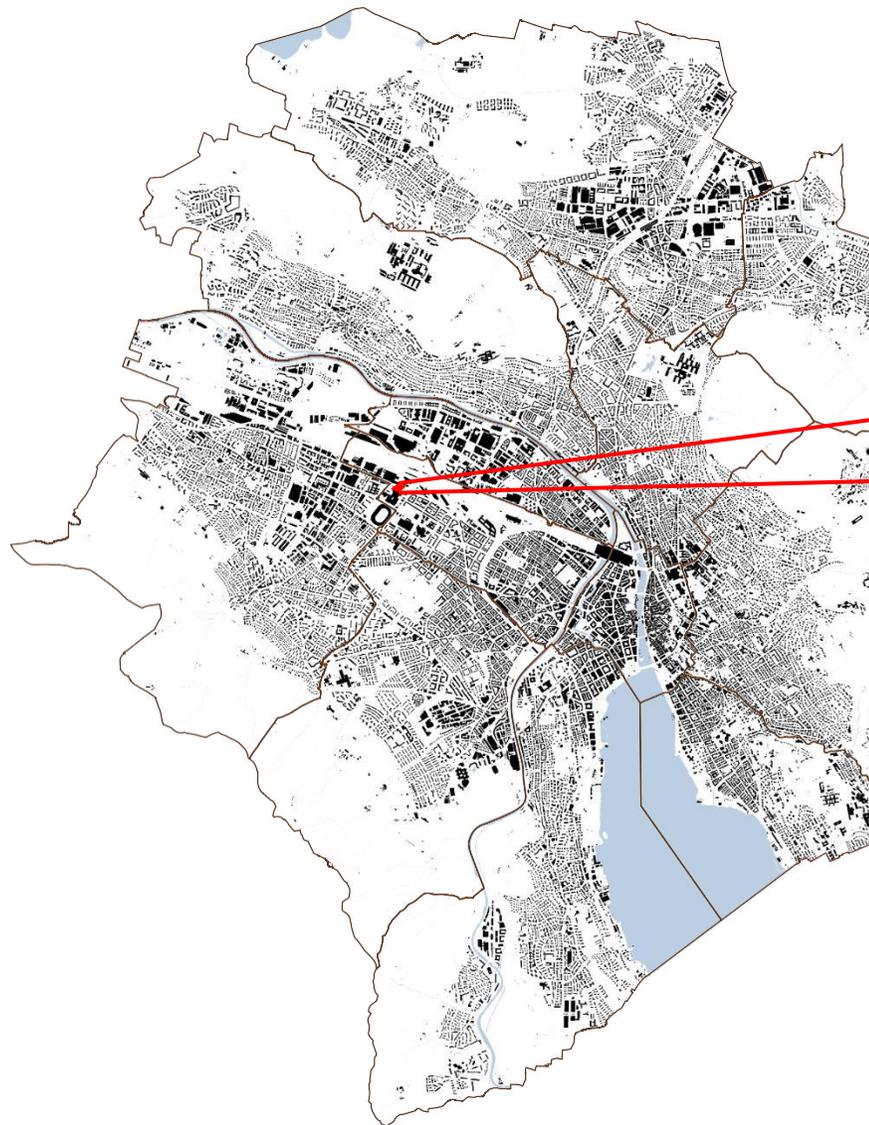
Mit dem Neubau:

- sichere, klimatisch stabile und betrieblich geeignete Archivmagazine mit möglichst natürlicher Low-Tech Klimatisierung
- moderne Arbeitsplätze, betrieblich notwendige Räume sowie attraktive Publikumsbereiche (z.B. klimagerechter und nutzungsfreundlicher Lesesaal)
- zukünftige Raumreserven (Magazine/Arbeitsräume)
- zentralisierter Standort

Architekturwettbewerb und Siegerprojekt



Neue Wache West und Stadtarchiv in Zürich-Aussersihl



Architekturwettbewerb

Programm

Verfahren

- Einstufiger Projektwettbewerb im selektiven Verfahren für Generalplanungsleistungen

Aufgabe

- Wache West mit Fahrzeughalle, Logistik-, Retablierungs-, Lager- und Technikräumen, Garderoben, Aufenthalts- und Ruheräumen → rund 2500 m²
- Stadtarchiv mit Magazin- und Verwaltungsräumen, Ausstellungsraum und Lesesaal → rund 8400 m²
- Energiezentrale → rund 700 m²
- Aussenräume für das Quartier, Stadtklima und Biodiversität
- Konzept Lebensraum Dach
- Besondere Rücksichtnahme Schlachthofareal, Einbezug Lokremise und Desinfektionsgebäude

Architekturwettbewerb

Ziele

Gesellschaft

- Städtebaulich angemessene Lösung und Beitrag zur Quartieraufwertung
- Bestmögliche Umsetzung des Raumprogramms und der Anforderungen
- Aussenräumlich hochwertige Gestaltung und schonender Umgang mit Ressource Land
- Hoher Gebrauchswert und hindernisfreie, sichere Nutzung

Wirtschaft

- Niedrige Erstellungskosten, kostengünstiger Betrieb und Unterhalt
- Flächeneffizienz

Ökologische Nachhaltigkeit

- Gute Energie- und CO₂-Bilanz in Erstellung und Betrieb, Potenzial Solarstromproduktion
- Ökologisch wertvoller Freiraum und Fassaden, Konzept "Lebensraum Dach"

Architekturwettbewerb

Preisgericht

Sachpreisrichter*innen:

Claudia Allerkamp, Schutz & Rettung Zürich
Andrea Wild, Stadtarchiv Zürich

Hermann Horlacher, Immobilien Stadt Zürich
Willem

Hiddink, Immobilien Stadt Zürich
Lukas Knörr, Kantonale
Denkmalpflege

Felix Bosshard, Quartiervertretung Aussersihl

Fachpreisrichter*innen:

Jeremy Hoskyn (Vorsitz), Amt für Hochbauten
Aline Vuilliomenet, Amt für Städtebau

Roger Boltshauser, Architekt, Zürich

Philipp Fischer, Architekt, Zürich

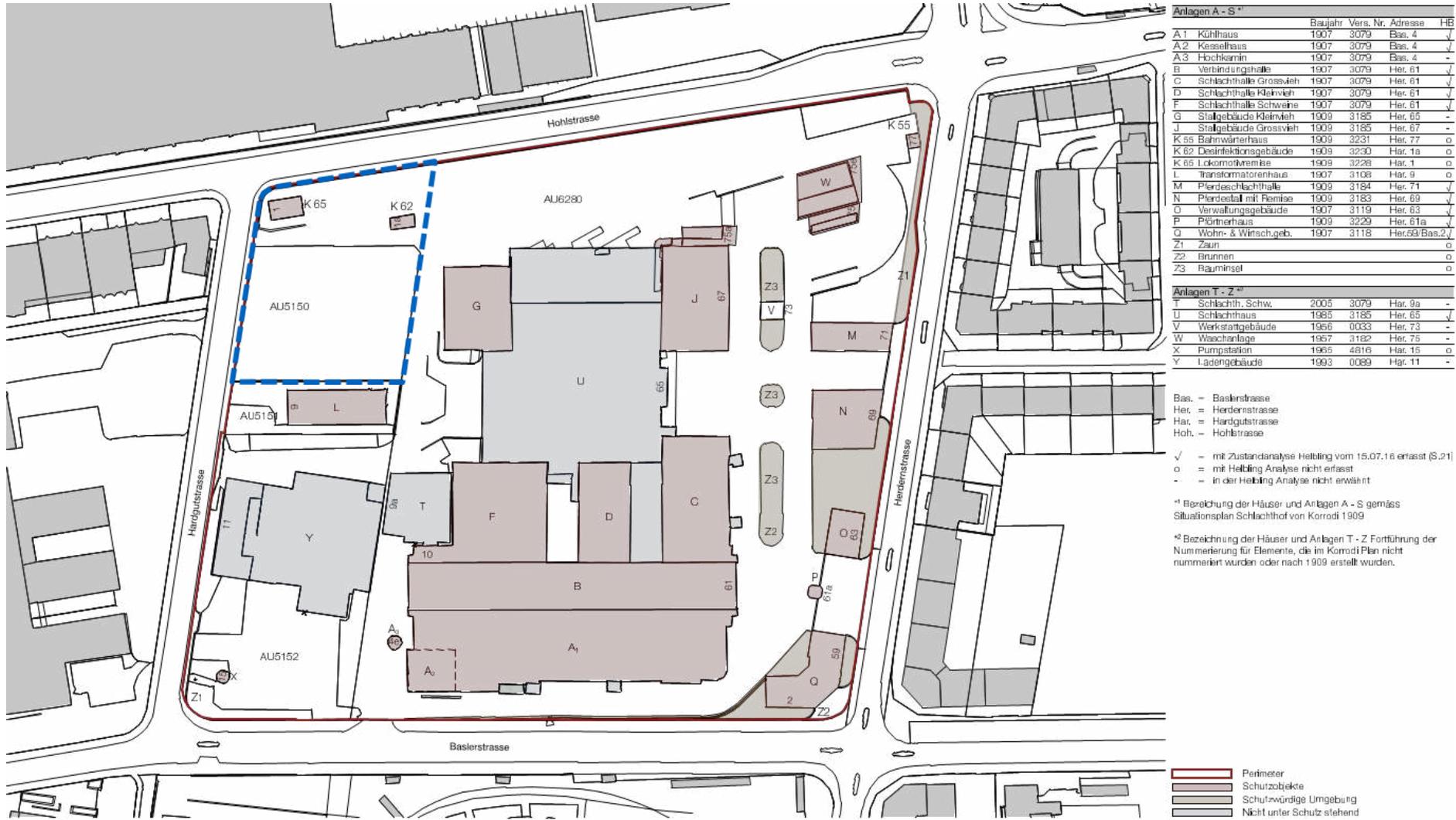
Rita Illien, Landschaftsarchitektin, Zürich
Silva

Ruoss, Architektin, Zürich

Renate Walter, Architektin, Zürich

Architekturwettbewerb

Kontext



Anlagen A - S *					
Abk.	Baujahr	Vers. Nr.	Adresse	HB	
A 1	Kühlhaus	1907	3079	Bas. 4	✓
A 2	Kesselhaus	1907	3079	Bas. 4	✓
A 3	Hochkamin	1907	3079	Bas. 4	-
B	Verbindungshalle	1907	3079	Herd. 61	✓
C	Schlachthalle Grossvieh	1907	3079	Herd. 61	✓
D	Schlachthalle Kleinvieh	1907	3079	Herd. 61	✓
F	Schlachthalle Schweine	1907	3079	Herd. 61	✓
G	Stallgebäude Kleinvieh	1909	3185	Herd. 65	-
J	Stallgebäude Grossvieh	1909	3185	Herd. 67	-
K 55	Bahnwärterhaus	1909	3231	Herd. 77	o
K 62	Desinfektionsgebäude	1909	3230	Herd. 1a	o
K 65	Lokomotivremise	1909	3228	Herd. 1	o
L	Transformatorienhaus	1907	3108	Herd. 9	o
M	Pferdeschlachthalle	1909	3184	Herd. 71	✓
N	Pferdestall mit Remise	1909	3183	Herd. 69	✓
O	Verwaltungsgebäude	1907	3119	Herd. 63	✓
P	Plönerhaus	1909	3229	Herd. 61a	✓
Q	Wohn- & Wirtsch.geb.	1907	3118	Herd. 63/Bas. 2	o
Z1	Zaun				o
Z2	Brunnen				o
Z3	Bauminsel				o

Anlagen T - Z **					
Abk.	Baujahr	Vers. Nr.	Adresse	HB	
T	Schlachth. Schw.	2005	3079	Herd. 9a	-
U	Schlachthaus	1985	3185	Herd. 65	✓
V	Werkstattgebäude	1956	0033	Herd. 73	-
W	Waschanlage	1957	3182	Herd. 75	-
X	Pumpstation	1965	4816	Herd. 15	o
Y	Ladengebäude	1993	0089	Herd. 11	-

Bas. = Baslerstrasse
 Herd. = Herdernstrasse
 Har. = Hardgutstrasse
 Hohl. = Hohlstrasse

✓ = mit Zustandanalyse Hebling vom 15.07.16 erfasst (S.21)
 o = mit Hebling Analyse nicht erfasst
 - = in der Hebling Analyse nicht erwähnt

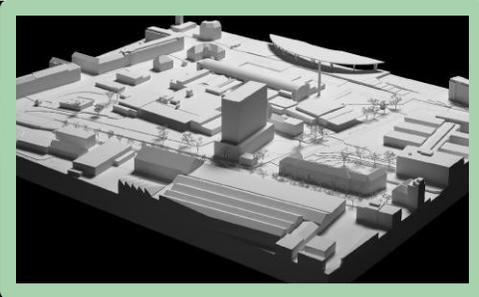
*1 Bezeichnung der Häuser und Anlagen A - S gemäss Situationsplan Schlachthof von Korrodi 1909

*2 Bezeichnung der Häuser und Anlagen T - Z Fortführung der Nummerierung für Elemente, die im Korrodi Plan nicht nummeriert wurden oder nach 1909 erstellt wurden.

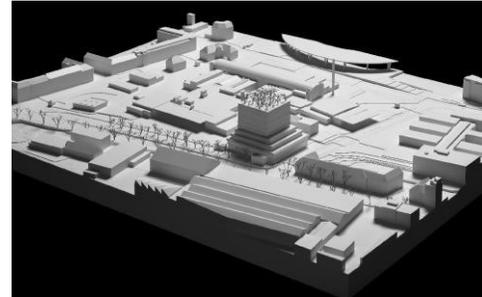


Architekturwettbewerb

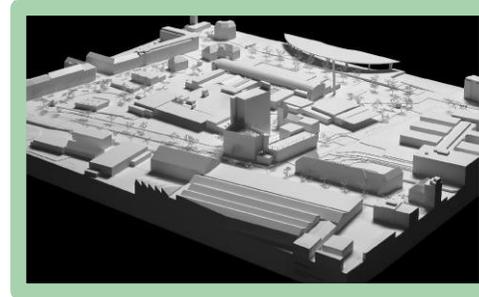
10 Beiträge, 4 Beiträge der engeren Wahl



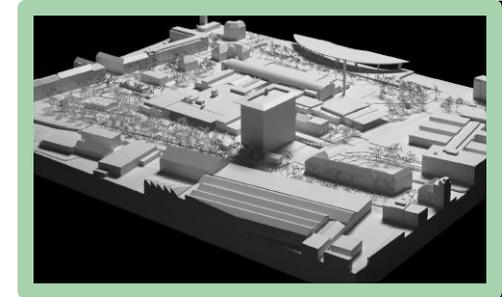
01 BELVEDERE



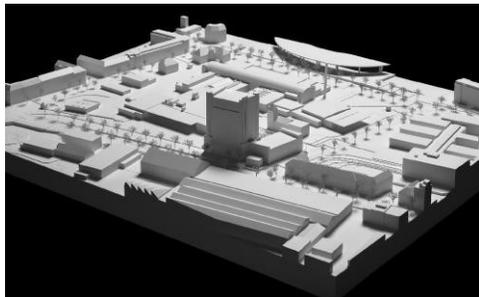
02 BAOBAB



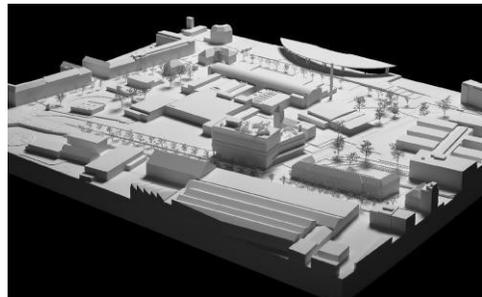
03 MORANDI



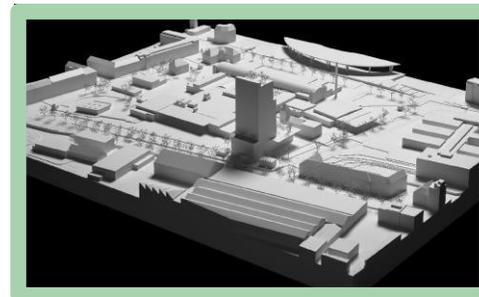
04 BELLO



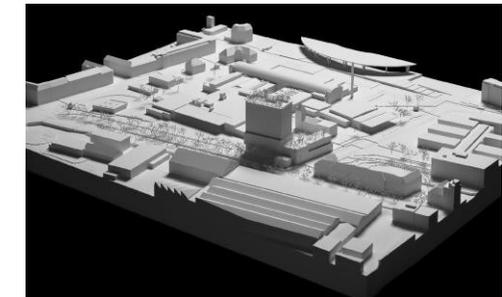
05 S.O.S.



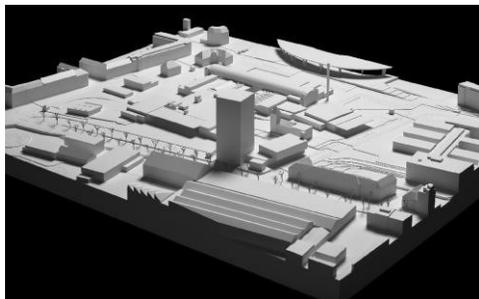
06 ATLAS



07 FORTEPIANO



08 YOKO



09 EINS UND DREI



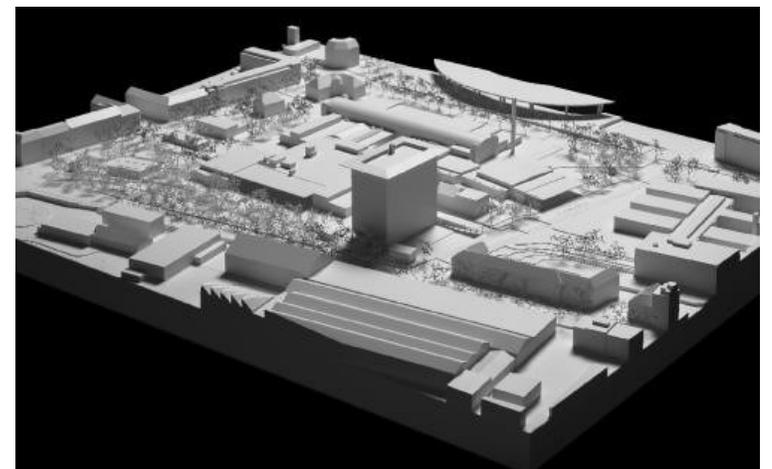
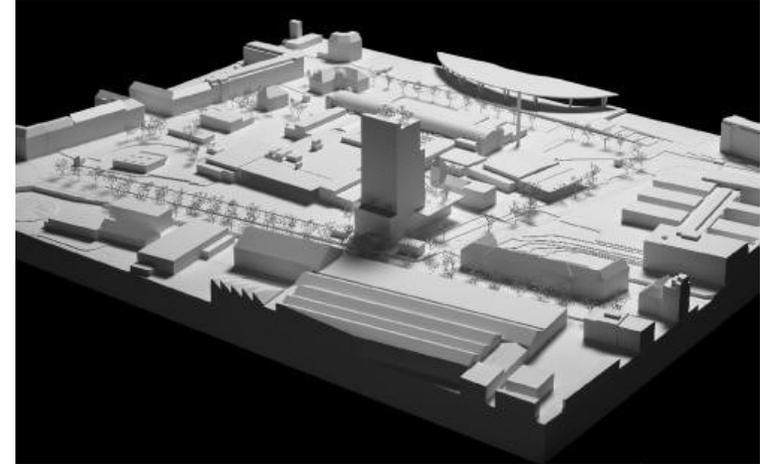
10 MEMORY

Architekturwettbewerb

Überarbeitung von zwei Projekten

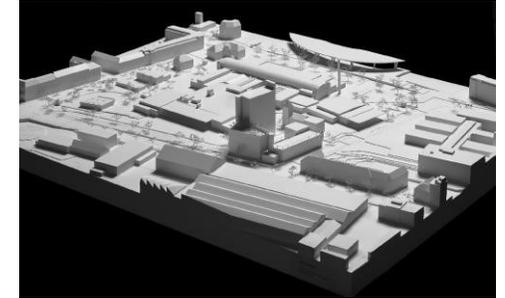
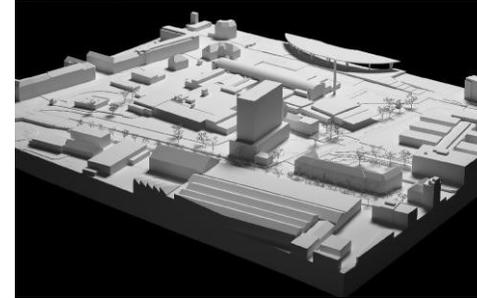
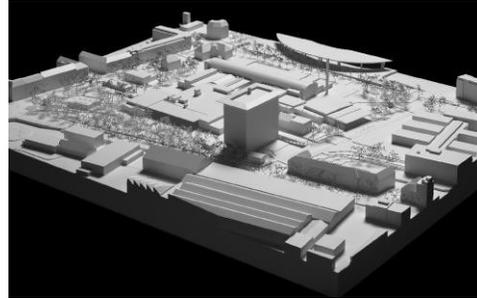
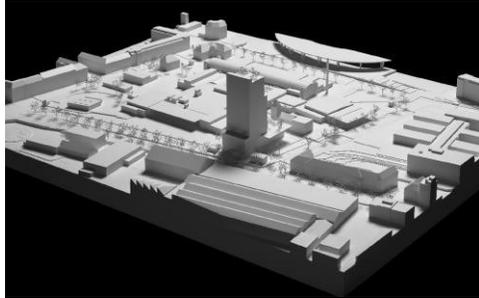
Zu überarbeitende Themen

- Aktualisierte Hochhausrichtlinien
- Kosten
- Betrieblich-funktionale Defizite



Architekturwettbewerb

Rangierung und Preise



1. Rang / 1. Preis
07 «FORTEPIANO»
Adrian Streich Architekten AG

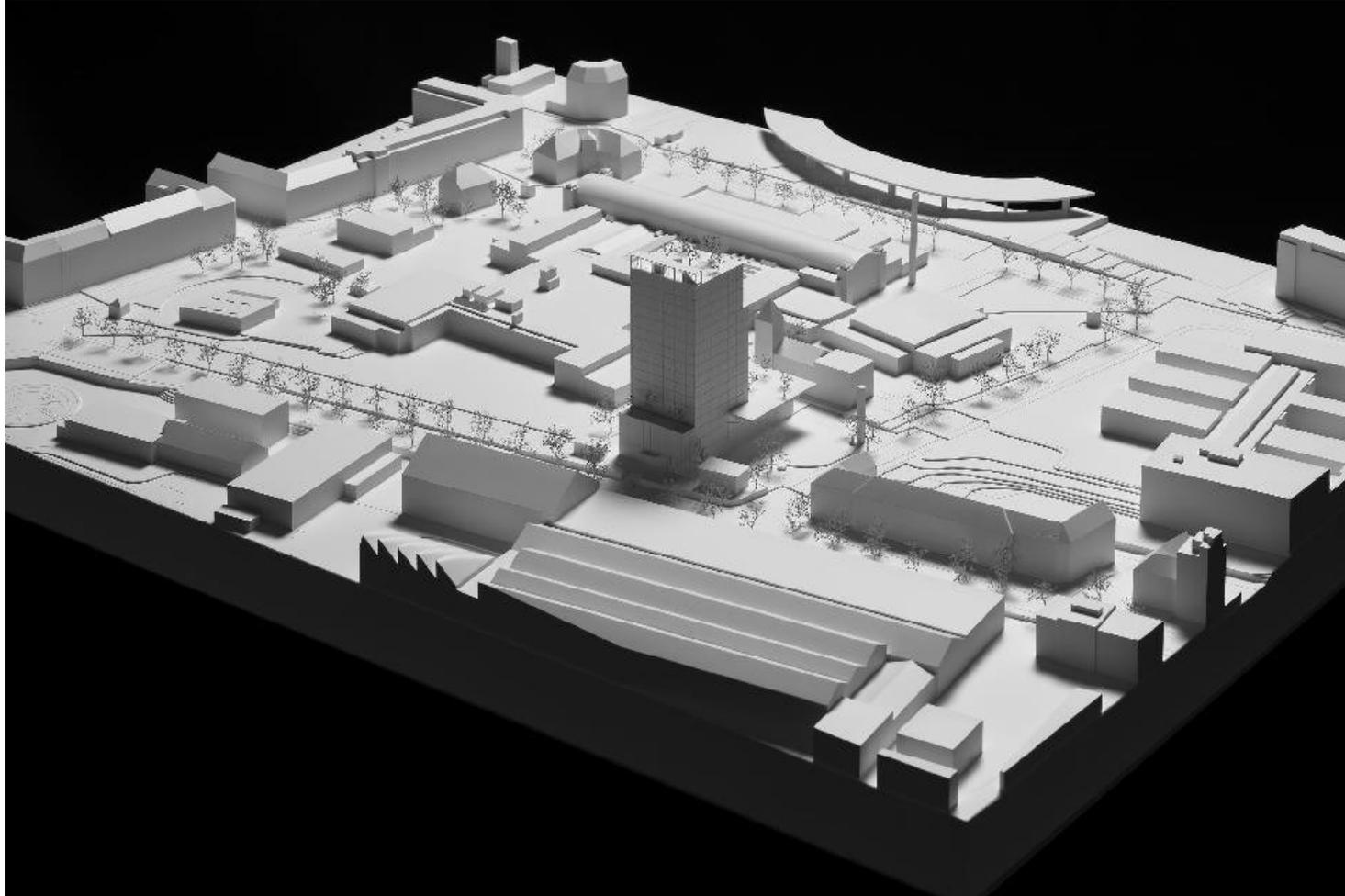
2. Rang / 2. Preis
04 «BELLO»
EM2N Architekten AG

3. Rang / 3. Preis
01 «BELVEDERE»
Christ & Gantenbein AG

4. Rang / 4. Preis
03 «MORANDI»
ARGE Karamuk Kuo /ARGOBAU

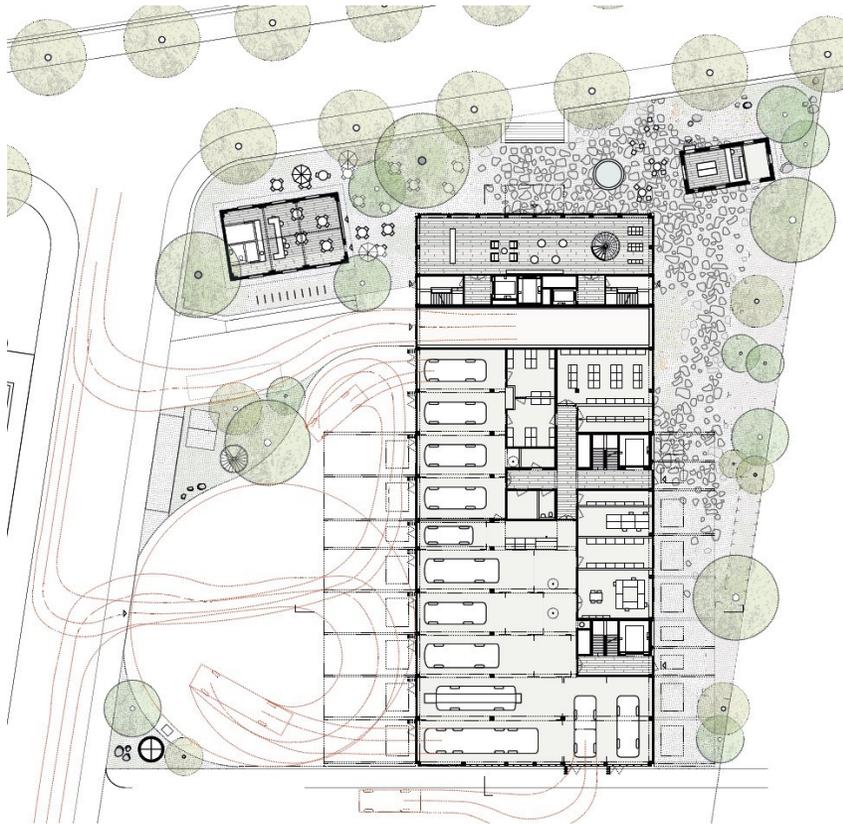
Architekturwettbewerb Siegerprojekt Nr. 7 «FORTEPIANO»

Adrian Streich Architekten AG, Zürich



Architekturwettbewerb

Siegerprojekt Nr. 7 «FORTEPIANO»

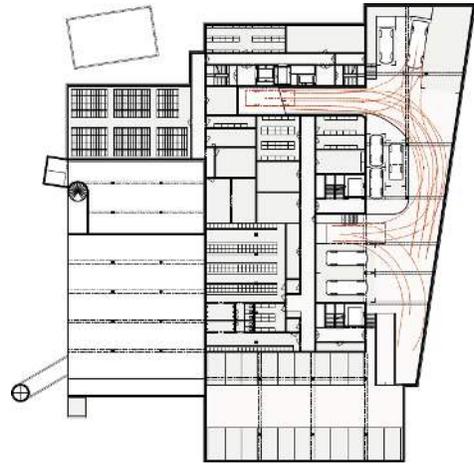


Erdgeschoss



Architekturwettbewerb

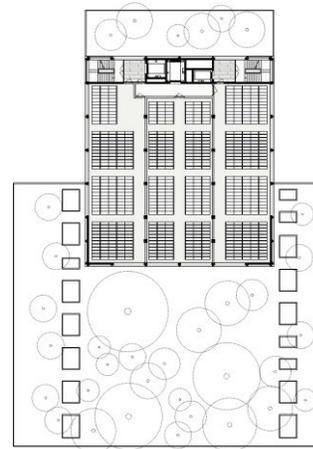
Siegerprojekt Nr. 7 «FORTEPIANO»



1. UG



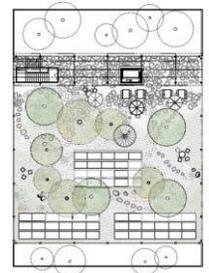
2. OG



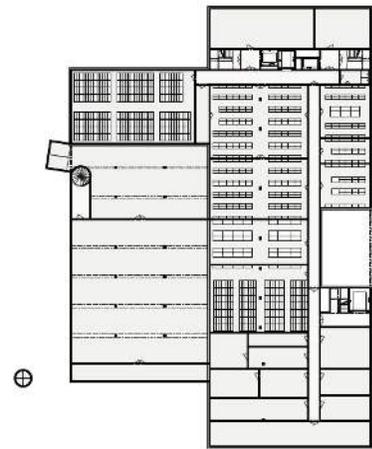
4. - 11. OG



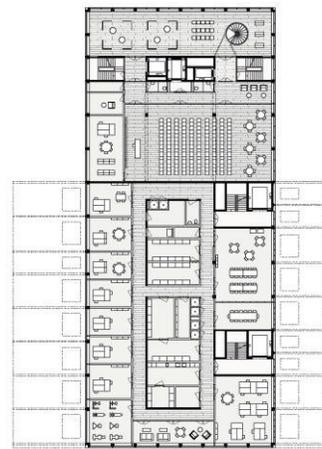
13. OG



15. OG



2. UG



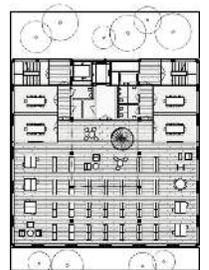
1. OG



3. OG



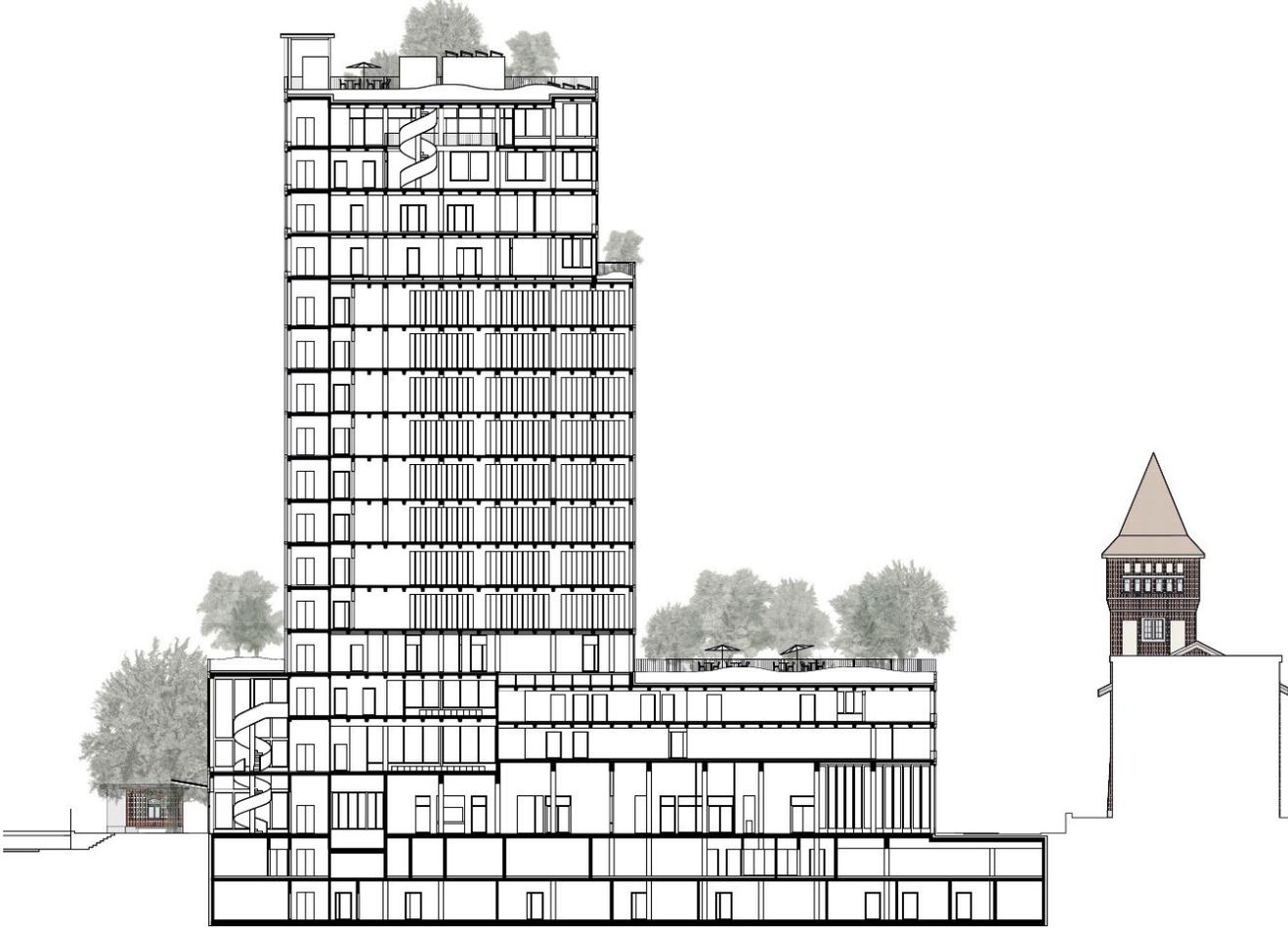
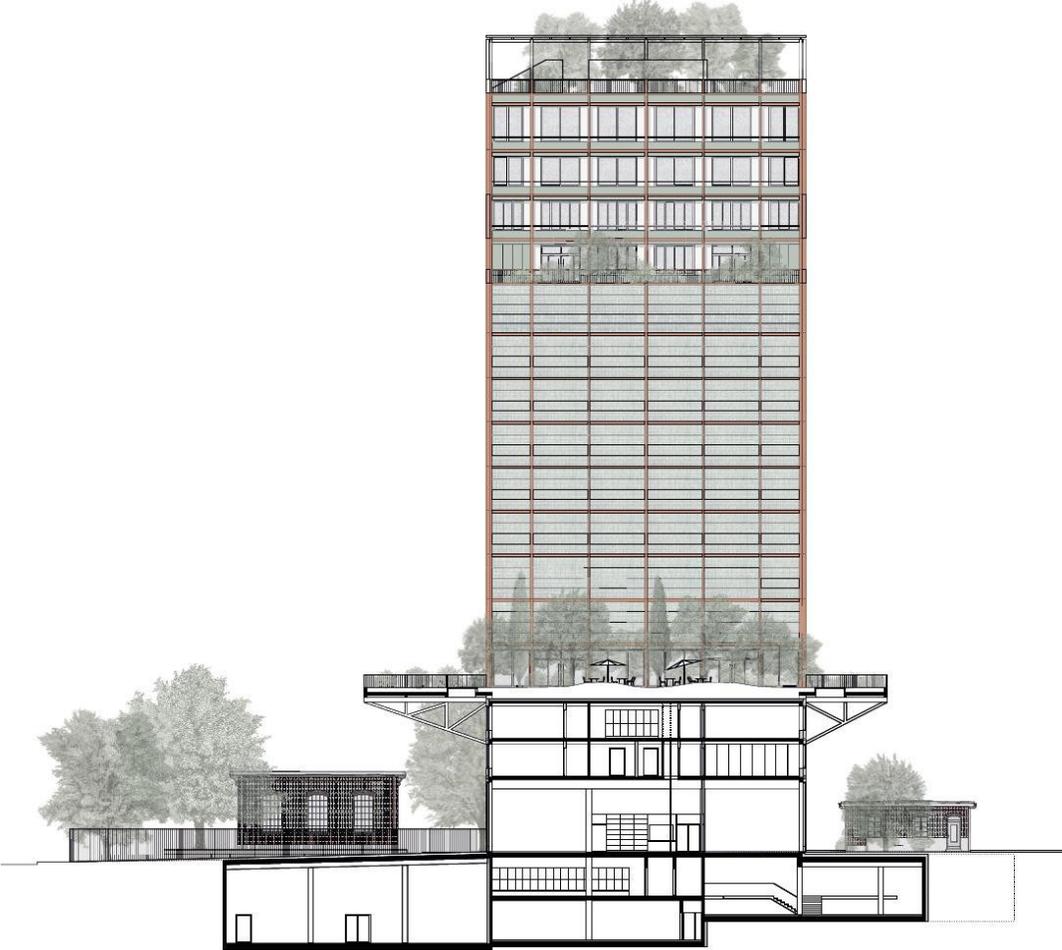
12. OG



14. OG

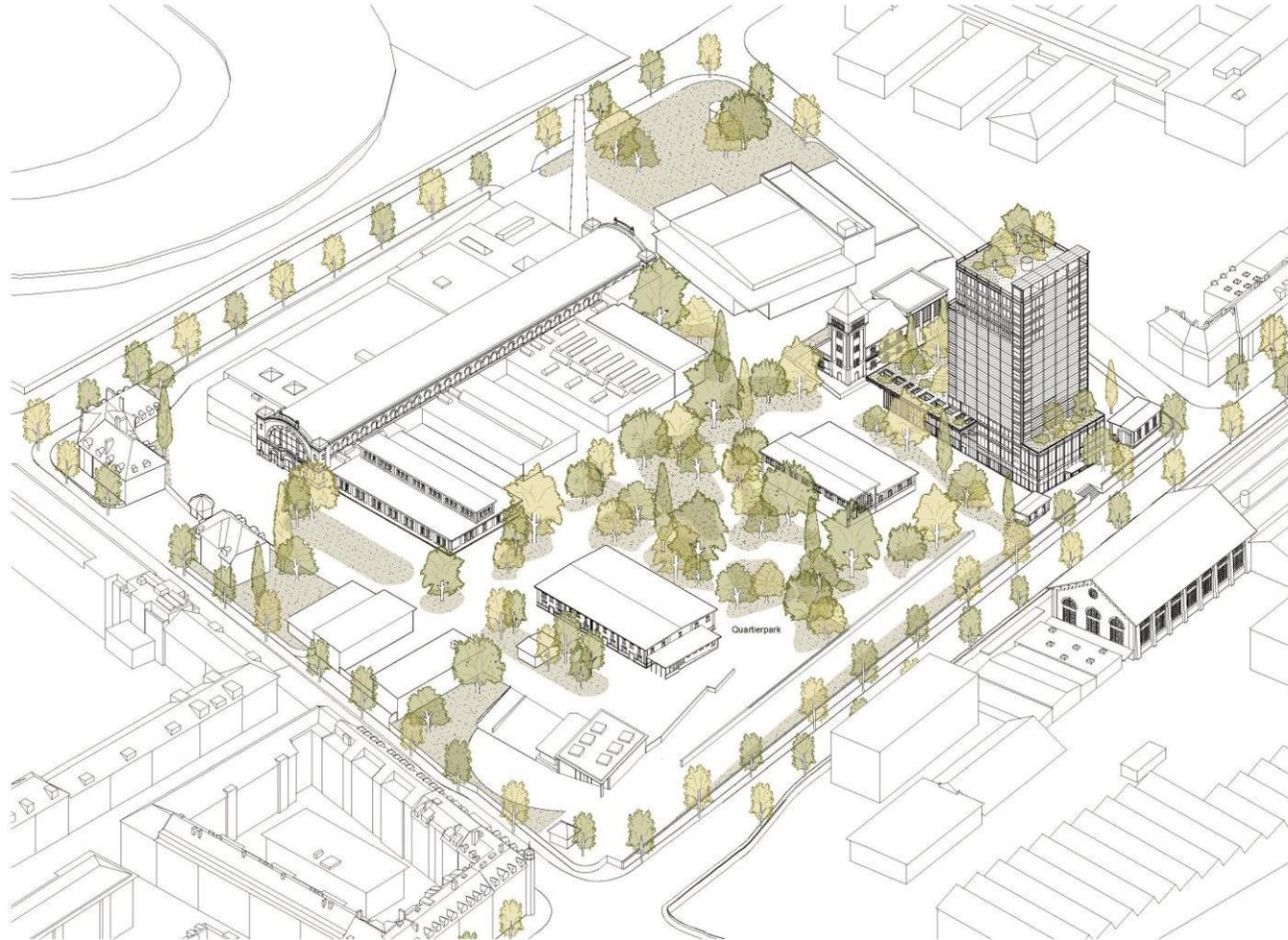
Architekturwettbewerb

Siegerprojekt Nr. 7 «FORTEPIANO»



Architekturwettbewerb

Siegerprojekt Nr. 7 «FORTEPIANO»



Neubau Wache West und Stadtarchiv
Quartierinformation zum Wettbewerbsergebnis

Zürich

Termine und Kosten

Volksabstimmung Objektkredit:

2026

Baubeginn:

2028

Fertigstellung:

2031

**Erwartete teuerungsbereinigte
Erstellungskosten:**

rund 112 Mio. CHF

Kostengenauigkeit $\pm 25\%$, exkl. Reserven

Fragen

Weitere Informationen: stadt-zuerich.ch/wettbewerbe



3. Projekte

3.1 Seebahnhöfe

3.2 Neubau Wache West und Stadtarchiv

Dr. Felix Bosshard - Vizepräsident

3.3 AGUS - Association of Ghana Unions in Switzerland

3.3 AGUS - Association of Ghana Unions in Switzerland

Der Verband der ghanaischen Gewerkschaften in der Schweiz, abgekürzt „AGUS“, ist der Dachverband aller ghanaischen Gewerkschaften in der Schweiz.

Er wurde mit dem Ziel gegründet, alle ghanaischen Ad-hoc-Gewerkschaften zusammenzubringen, um Einheit zu ermöglichen und als Brücke zur ghanaischen Botschaft zu fungieren. Bern und das einzige Sprachrohr sein, das in der Schweiz lebende Ghanaer in Angelegenheiten vertritt, die sie und ihre Gewerkschaften betreffen. Außerdem sollen ausländische Direktinvestitionen durch Unterhaltung, Tourismus, Kunst und Kultur in der Republik Ghana gefördert werden.

Organisationstruktur Dachverband AGUS Switzerland – Mitglieder Vorstand



Nurudeen Taimako
Präsident



Lesley Riwar
Generalsekretär



Christina Ghansah
Schatzmeister



Philip Wangyimba
Medien/PR & Kommunikation



Eddie Appau
Stellvertretender Medien/PR &
Kommunikation



Jeffries Quaye
Organisationssekretär
(Gründer AGUS)



Aziz Dabre
Stellvertretender
Organisationssekretär

Mitglieder AGUS Switzerland:

Gewerkschaften und Präsidien



**Ga-
Adangbe-
Union**

Shiella Milani



**Brong-
Ahafo-
Union**

George
Twene



**Zongo-
Union**

Nurudeen
Taimako



**West- und
Zentralverb
and**

Christina
Ghansah



**Ghanaische
Vereinigte
Vereinigung**

Daniel Nettey



**Basler
Union**

Kwabena
Asumadu
Sakyi (KAS)



**Große
Volta-Union**

Lawrence
Kwami Foli

4. Stand Arbeiten Webseite 8004.ch mit Quartieragenda Kreis 4

4
KREIS

HOME EVENTS VEREIN NEWS RATGEBER GALERIE KONTAKT

Wo Zürich lebt und atmet. Wo Sie immer willkommen sind.

Agenda

17. Oktober, 9.00	Indoor Spielplatz
18. Oktober, 9.00	Indoor Spielplatz
18. Oktober, 16.00	Quartierzimmer Infopoint

Event-Kalender →

Kreis 4 – Wo Zürich lebt und atmet.

Hier verschmelzen Tradition und Moderne, Kultur und Kunst. Es ist der Ort, an dem das Leben in all seinen Farben und Tönen vibriert. Jede Ecke erzählt eine Geschichte von Gemeinschaft, Akzeptanz und Vielfalt.

Es ist ein Ort, wo jede Kultur gefeiert wird und alle ihren Platz finden.

4
KREIS

Zürcher Kantonalbank

EVENTS
VEREIN
NEWS
RATGEBER
GALERIE

KONTAKT
ADRESSE:
street
city
post code

4. Stand Arbeiten Webseite 8004.ch mit Quartieragenda Kreis 4

The screenshot shows the homepage of the website 8004.ch. The header features a navigation menu with links for HOME, EVENTS, VEREIN, NEWS, RATGEBER, GALERIE, and KONTAKT. The main content area has a large heading: "Wo Zürich lebt und atmet. Wo Sie immer willkommen sind." Below this is a paragraph describing the area as a place where tradition and modernity, culture and art meet. A secondary paragraph states it is a place where every culture is celebrated. A call to action "Kreis 4 – Wo Zürich lebt und atmet." is present. On the left, there is a dark sidebar with an "Agenda" section listing events for October 17th and 18th, and a button for "Event-Kalender ->". The footer contains logos for Kreis 4 and Zürcher Kantonalbank, along with contact information and a list of navigation links.

4
KREIS

HOME EVENTS VEREIN NEWS RATGEBER GALERIE KONTAKT

Wo Zürich lebt und atmet. Wo Sie immer willkommen sind.

Hier verschmelzen Tradition und Moderne, Kultur und Kunst. Es ist der Ort, an dem das Leben in all seinen Farben und Tönen vibriert. Jede Ecke erzählt eine Geschichte von Gemeinschaft, Akzeptanz und Vielfalt.

Es ist ein Ort, wo jede Kultur gefeiert wird und alle ihren Platz finden.

Kreis 4 – Wo Zürich lebt und atmet.

Agenda

17. Oktober, 9.00	Indoor Spielplatz
18. Oktober, 9.00	Indoor Spielplatz
18. Oktober, 16.00	Quartierzimmer Infopoint

Event-Kalender →

4
KREIS

Zürcher Kantonalbank

EVENTS
VEREIN
NEWS
RATGEBER
GALERIE

KONTAKT
ADRESSE:
street
city
post code

4. Stand Arbeiten Webseite 8004.ch mit Quartieragenda Kreis 4

Kreis 4 – 8004

[Home](#) [Events](#) [Verein](#) [News](#) [Ratgeber](#) [Galerie](#) [Kontakt](#)

Wo Zürich lebt und atmet. Wo Sie immer willkommen sind.



Hier verschmelzen Tradition und Moderne, Kultur und Kunst. Es ist der Ort, an dem das Leben in all seinen Farben und Tönen vibriert. Jede Ecke erzählt eine Geschichte von Gemeinschaft, Akzeptanz und Vielfalt.

Es ist ein Ort, wo jede Kultur gefeiert wird und alle ihren Platz finden.

Kreis 4 – Wo Zürich lebt und atmet.

Agenda

- 17. Oktober, 9.00 **Indoor Spielplatz**
 - 18. Oktober, 9.00 **Indoor Spielplatz**
 - 18. Oktober, 16.00 **Quartierzimmer Infopoint**
- Event-Kalender** →



5. Quartierthemen & Anliegen

5.1 Kasernenfreiraum Echogruppe

5.2 Neue K+A Anlaufstelle Kaserne

5.3 Poststelle Gartmann Bürobedarf Papeterie «Schliessung per 31.12.2023»

5.4 Veranstaltungen des Quartiervereins 2024



Echogruppe Kasernenfreiraum

Herzlich
Willkommen!

Startsitzung
Zürich, 6. November 2023
Sigrun Rohde, Projektleiterin



Anlass und Ziel Echogruppe

Anlass Landschaftsarchitekturwettbewerb zur Wiederherstellung und teilweisen Neugestaltung der Freiräume des Kasernenareals

Ziel

Input und Rückmeldung zu Wettbewerbsprogramm

Projektinformation

Ausgangslage

- Wegzug Kantonspolizei ermöglicht Neuausrichtung auf dem Kasernenareal
- Gemeinsames Projekt Kanton (Grundeigentümer) und Stadt (Baurechtnehmerin/ Ausnahme MiKa)
- Breit angelegter Mitwirkungsprozess zur Vision Kasernenareal (2013 /2014)
- Masterplan (2016)



Projektinformation

Projektziel

- Zeitgemässe Weiterentwicklung als öffentlicher Begegnungsort.
- Keine komplette Neugestaltung, sondern Stärkung der bestehenden Qualitäten.



Projektinformation

Projektziel

Gesucht wird ein Projekt, dem es gelingt, das historische Kulturerbe des Freiraums und den sich daraus ableitenden Anforderungen des (Garten-) Denkmalschutzes mit den heutigen Ansprüchen bezüglich öffentlicher Erholung, Veranstaltungen, Regenwassermanagement, Stadtklima, Biodiversität etc. zu vereinen.



Projektinformation

Betrachtungs- und Bearbeitungsperimeter Wettbewerb



Betrachtungsperimeter
Bearbeitungsperimeter

Projektinformation

Rahmenbedingung (Garten-)Denkmalpflege



Abb. 5.6

Militärkasernen mit Kasernenstrasse und Sihlpromenade. In der Sihl Kavallerie bei Reitübungen. Ohne Datum (vor 1938)

Baugeschichtliches Archiv / BAZ_092399.

Projektinformation

Rahmenbedingung (Garten-)Denkmalpflege



Abb. 7.14

Militärkaserne Zürich. Kasernenhof Rekrutenausbildung. 1914.

Militärpostkartensammlung der Bibliothek am Guisanplatz, Bern / Fotoautor: Unbekannt.

Projektinformation

Rahmenbedingung (Garten-)Denkmalpflege

Zeughaushof und Kasernenhof wurden als Durchgangsraum für Bewohner der Gemeinde Aussersihl genutzt. Diese Querung durch Fussgänger führte bereits in der ersten Zeit nach der Inbetriebnahme zu Störungen der militärischen Ausbildung und zu einer Auseinandersetzung zwischen dem Gemeinderat von Aussersihl und dem Regierungsrat des Kantons Zürich.

Projektinformation

Rahmenbedingung (Garten-)Denkmalpflege

- Die Bevölkerung von Aussersihl nutzte den unbeschränkten Zugang zum Kasernenhof ausgiebig. So benutzten die Hausfrauen der Umgebung den Kasernenhof zum Aufhängen und Trocknen der Wäsche.
- Sicher waren insbesondere die Alleen beliebte Kinderspielplätze.
- Nachts spielten sich weniger kultivierte Szenen ab: u.a. wird über Radau und die häufige Verrichtung der Notdurft berichtet.
Diese führte zum Beschluss des Regierungsrates, den Kasernenhof einzuzäunen
- Auch nach der Errichtung der Zaunanlage durften in der militärfreien Zeit grössere und kleinere Anlässe stattfinden. Immer wieder durften auf den Exerzierwiesen Zirkusse gastieren

Projektinformation

Rahmenbedingung (Garten-)Denkmalpflege

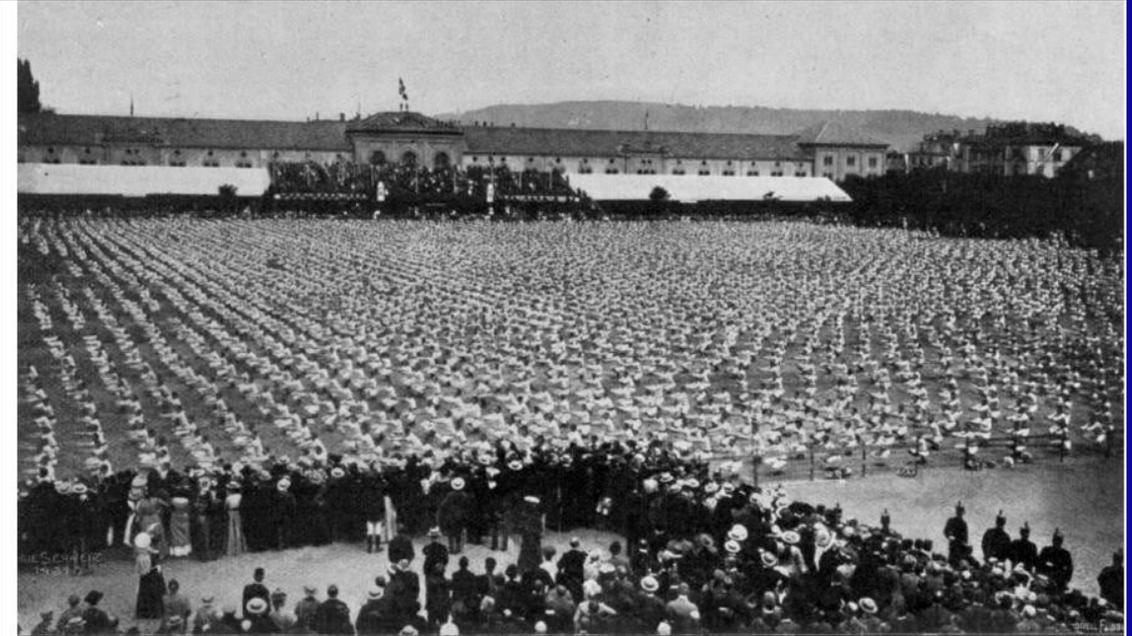


Abb. 7.15

Militärkaserne Zürich. 1903.

Eidgenössisches Turnfest vom 18. bis 27. Juli 1903. Ehrengäste vor der Haupttribüne.

Baugeschichtliches Archiv / Fotoautor: Unbekannt / BAZ_068792



Vom LIII. eidgenössischen Turnfest (18.—21. Juli 1903): Allgemeine Freiübungen auf dem Exerzierplatz zwischen Kaserne und Zeughaus; Beteiligung von etwa 4000 Turnern (Phot. H. Krenn, Zürich).

Abb. 7.16

Militärkaserne Zürich. 1903. Kasernenhof.

Allgemeine Freiübungen. Im Hintergrund Gegentribüne und Festzelte.

Baugeschichtliches Archiv / Fotoautor: Unbekannt / BAZ_080247

Projektinformation

Projektziel

Gesucht wird ein Projekt, dem es gelingt, das historische Kulturerbe des Freiraums und den sich daraus ableitenden Anforderungen des (Garten-) Denkmalschutzes mit den heutigen Ansprüchen bezüglich öffentlicher Erholung, Veranstaltungen, Regenwassermanagement, Stadtklima, Biodiversität etc. zu vereinen.



Dialogprozess

Ablauf

- Spiegelung/ Input zu Ausrichtung Wettbewerbsprogramm durch Quartiervertreter*innen (Echogruppe)
- Begleitung Juryprozess durch 1-2 Quartiervertreter*innen als Expert*in
- Öffentliche Informationsveranstaltung zum Inhalt Wettbewerb (Programm)
- Öffentliche Informationsveranstaltung und Ausstellung zu Wettbewerbsergebnis

Dialogprozess

Rolle Echogruppe

- Sie spiegeln die Inhalte des Wettbewerbsprogramms und geben Feedback aus Sicht des Quartiers
- Spiegeln Inhalt/Vorgehen öffentliche Informationsveranstaltung
- Fungieren als "Tuchfühlerin"/Feedbackgeberin (wie ist Stimmung im Quartier?)
- Helfen beim "Erwartungsmanagement"
- Sind Wissensträger*innen zum Quartier (Multiplikatorfunktion)
- 1-2 Delegierte begleiten den Juryprozess

Zusammenfassung:

- Als mögliche Nutzung der Polizeigaragen werden u.a. ein Quartiermuseum oder Polizeimuseum genannt.

Die Echogruppe weist auf die derzeit unbefriedigende WC-Situation hin. Im Rahmen des Wettbewerbs soll geprüft werden, ob neben den Polizeigaragen ein weiterer Standort möglich ist. Wichtig ist auch ein Angebot an den Wochenenden und nachts. Bis zur Inbetriebnahme dieser WCs soll unbedingt ein alternatives Angebot (z. B. Kompotoi) bereitgestellt werden. Auch sollte auf das Angebot "nette Toilette" aktiv hingewiesen werden.

- Aufgrund der Nutzung als Hundeauslauf- bzw. Hundeversäuberungsfläche ist die Kasernenwiese aktuell nicht/wenig attraktiv für andere Nutzungen.
- Aus der Echogruppe kommt der Wunsch, dass das Ziel "Ein Freiraum für alle" nicht nur für den Endausbau gelten soll, sondern auch für die Zeit davor. Hier sind attraktive "Zwischennutzungen" gefragt.
- Für den Wettbewerb ist es wichtig zu beachten, dass der Kasernenfreiraum im Kontext des bestehenden Freiraumnetzes betrachtet wird.
- Der Kasernenfreiraum soll bestehende Angebote ergänzen aber nicht konkurrenzieren/doppeln.



5. Quartierthemen & Anliegen

5.1 Kasernenfreiraum Echogruppe

5.2 Neue K+A Anlaufstelle Kaserne

5.3 Poststelle Gartmann Bürobedarf Papeterie «Schliessung per 31.12.2023»

5.4 Veranstaltungen des Quartiervereins 2024

5.2 Neue K+A Anlaufstelle Kaserne ab 16. November 2023

Die Kontakt- und Anlaufstellen (K&A) bieten Drogen konsumierenden Menschen niederschweligen Zugang zu Überlebenshilfe und Beratung. In beaufsichtigten Injektions- und Inhalationsräumen können selber mitgebrachte Drogen unter hygienischen Bedingungen konsumiert werden. Das Angebot richtet sich an Drogen konsumierende Erwachsene mit Wohnsitz in der Stadt Zürich. Drei über das Stadtgebiet verteilte Standorte mit ergänzenden Öffnungszeiten garantieren eine umfassende Versorgung.

Zielgruppen und Ziele der K+A:

Die Kontakt- und Anlaufstellen sind Aufenthalts- und Schutzräume für (oft Langzeit-) Drogenkonsumierende, die sozial desintegriert sind und teilweise unter psychischen Problemen leiden.

- Stabilisierung der persönlichen Situation, Förderung der sozialen Integration und Verbesserung der Lebensqualität
- Verbesserung des Gesundheitszustandes
- Hepatitis- und HIV-Prävention
- Verringerung der Todesfälle durch Überdosierungen
- Entgegenwirken von Verelendung und Ausgrenzung
- Vermittlung von Behandlungs- und Ausstiegsmöglichkeiten
- Entlasten des öffentlichen Raums

5. Quartierthemen & Anliegen

5.1 Kasernenfreiraum Echogruppe

5.2 Neue K+A Anlaufstelle Kaserne

5.3 Poststelle Gartmann Bürobedarf Papeterie «Schliessung per 31.12.2023»

5.4 Veranstaltungen des Quartiervereins 2024

5.3 Poststelle Gartmann Bürobedarf Papeterie «Schliessung per 31.12.2023»

Der Post-Partner am Helvetiaplatz, die Gartmann Bürobedarf Papeterie, hat die Zusammenarbeit mit der Post per Ende Dezember 2023 gekündigt.

Aufgrund der Ausgangslage möchten die Post die künftige Postversorgung des Gebietes mit dem Quartierverein, dem Gewerbeverein sowie der Stadt Zürich besprechen.

Die Besprechung findet am 16. November 2023 statt.

5. Quartierthemen & Anliegen

5.1 Kasernenfreiraum Echogruppe

5.2 Neue K+A Anlaufstelle Kaserne

5.3 Poststelle Gartmann Bürobedarf Papeterie «Schliessung per 31.12.2023»

5.4 Veranstaltungen des Quartiervereins 2024



Veranstaltungen Quartierverein 2024

(provisorisch)

Link: <https://8004.ch/quartierverein/jahresprogramm-veranstaltungen/>

19. März 2024	Generalversammlung	17. August 2024	ZüriCrit
30. März 2024	Eierütsche	September 2024	Herbstfest
Juni 2024	ESPANOL... Streetfood-Festival	2. Nov. 2024	Räbeliechli-Umzug
22.-23. Juni 2024	Ghana Day Festival	12. Nov. 2024	Vernetzungsveranstaltung
28.-29. Juni 2024	HildiEck Strassenfest	29. Nov. 2024	Baumfeier

Melden Sie uns Ihre Veranstaltungen:

Bis die definitive Quartieragenda vorliegt bitten wir Sie uns Ihre möglichen Veranstaltungen und allfälligen Flyern via **E-Mail redaktion@8004.ch** und **praesidium@8004.ch** zukommen zu lassen.

Sobald die Agenda Aktiv bzw. Online ist, werden wir Sie bezüglich der Anmeldung und Nutzung umgehend informieren!

6. Varia

6.1 Termin Vernetzungsveranstaltung 2024

Nächste Vernetzungsveranstaltung:

Dienstag, 12. November 2024 / 19-22 Uhr

Sitzungsort: Wird mitgeteilt.

Die Veranstaltung besucht haben:

1. **A.G.U.S Association of Ghana Unions**
www.agusswitzerland.ch
2. **Quartierarbeit Stadt Zürich**
www.stadt-zuerich.ch/sd/de/index/stadtleben/quartierraume/veranstaltungen_qts/quartierfeuer.html
3. **BEP Baugenossenschaft**
www.bep-zuerich.ch/
4. **ABZ Baugenossenschaft**
www.abz.ch/
5. **GBMZ Baugenossenschaft**
www.gbmz.ch/
6. **Diktum.ch**
www.diktum.ch/
7. **TX Group AG**
www.tx.group/de/kontakt
8. **Anwohnerinnen Verein Zürich Hard West**
www.herdernwiese.ch
9. **Maxim Theater**
www.maximtheater.ch
10. **Stadtmusik Eintracht**
www.stadtmusik-eintracht.ch/
11. **Galotti Musikwerkstatt**
www.galotti.ch
12. **Bullingerhaus ref. Kirche**
www.reformiert-zuerich.ch/-4/kirchenkreis-4--5/bullingerkirche~2619/
13. **Kath. Pfarrei St. Felix und Regula**
www.felixundregula.ch/
14. **Privatperson**

Herzlichen Dank, dass Sie an unserer Veranstaltung teilgenommen haben.

Wir wünschen Ihnen im Anschluss «en Guete» beim Apéro und hoffen Sie auch am nächsten Treffen wieder begrüßen zu dürfen.

« Chömed guet Hei »

« Bliibet Gsund »

« Händ schöne Festtäg »



QUARTIERVEREIN
AUSSERSIHL-HARD

SEIT 1896

